



Newsletter der Fördergesellschaft der Europa-Universität Flensburg e.V.

21. März 2024

Mit **eufama** stellen wir Ihnen heute den neuen Newsletter der Fördergesellschaft der Europa-Universität Flensburg vor. Die Verbindung aus der Abkürzung für unsere Hochschule und dem lateinischen Wort für Geschichte, Gerücht, Ruf und öffentliche Meinung soll so viel wie frohe Kunde bedeuten, schwingt im Zusammenklang der Silben doch auch so etwas wie Euphorie mit.

Von heute an wollen wir Sie also in unregelmäßigen Abständen mit Nachrichten aus der Fördergesellschaft versorgen, mit Hinweisen zu Fördermaßnahmen oder zu Veranstaltungen.

Dieser Newsletter blickt auf die Feier zum 40-jährigen Jubiläum der Fördergesellschaft zurück, unterrichtet Sie über aktuelle Förderungen und wie Anträge auf Förderung zu stellen sind. Wir weisen auf die Mitgliederversammlung der Fördergesellschaft am 29. April 2004 hin und stellen Ihnen mit *euforum* eine weitere Neuerung vor.

Jubiläumsfeier und Sonderpreis

Am 6. Dezember 2023 fand im Borgerforeningene die Feier zum 40-jährigen Bestehen der Fördergesellschaft mit Grußworten des neuen Präsidenten Hannes Fuhrig, des Präsidenten der EUF, Professor Dr. Werner Reinhart und von Pelle Hansen, dem stellvertretenden Stadtpräsidenten von Flensburg statt. Anschließend hielt Professor Dr. Christof Roos einen Vortrag zum Thema ‚Wissenschaft, Wissenstransfer und Demokratiebildung‘. Dann wurde der Sonderpreis der Fördergesellschaft anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens an Dr. Sebastian Lotte-Kusche verliehen – als Anerkennung und Würdigung seiner wissenschaftlichen Arbeiten zur Demokratiebildung in Schleswig-Holstein nach 1945 und zur Aufarbeitung des Unrechts, das Sinti und Roma auf dem Gebiet dieses Bundeslandes zuvor und danach angetan wurde.

Herausgestrichen wurde anlässlich des Jubiläums die Leistung der Fördergesellschaft. Im Zeitraum von 2003 bis 2018 wurden von ihr Projekte mit insgesamt fast 67.000 € gefördert: Ausstellungen, Vortragsreihen, Wissenstransfers in die Region, Studienreisen, Tagungen und Workshops sowie künstlerische Arbeiten von Studierenden. Mit weiteren 11.000 € wurden Einrichtungen der Universität in der Aufbauphase unterstützt. Zudem wurden von der Fördergesellschaft 25.000 € verwaltet, die der Europa-Universität seitens der Kuhlmann-Stiftung als Darlehen zur Förderung der Eingliederung und Fortbildung ausländischer Studierender zur Verfügung gestellt wurden.

Aktuelle Förderungen

Seit Beginn des neuen Jahres 2024 hat die Fördergesellschaft folgende Projekte mitfinanziert:

- 6. ZeBUSS Winter School vom 26. bis 28. Februar 2024 an der Europa-Universität Flensburg
- Fortbildung für angehende Lehrkräfte der Europa-Universität Flensburg, die Vertretungsunterricht geben
- Tagung im Rahmen des BMBF-Projekts AIES (Antisemitismus im Europäischen Schulunterricht) vom 23. bis 25. Mai 2024 an der Europa-Universität Flensburg
- Europawoche der EUF vom 14. bis zum 16. Mai 2024

Förderanträge, die eine Projektbeschreibung und einen Finanzierungsplan enthalten, können formlos an foerdergesellschaft@uni-flensburg.de gemäßt werden. Publikationshilfen kann die Fördergesellschaft aus prinzipiellen Gründen – ihr Aufkommen übertrifft die vorhandenen Mittel um ein Vielfaches – nicht gewähren.

Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung der Fördergesellschaft findet am Montag, dem 29. April 2024, um 19:00 Uhr im Gebäude HELSINKI der Universität, Raum HEL 063, statt. Die Tagesordnung ist beigefügt. Anmeldungen zur Teilnahme können noch bis zum 10. April 2024 an foerdergesellschaft@uni-flensburg.de erfolgen. Vorstandswahlen stehen in diesem Jahr nicht an.

euforum

Auf dem Forum, dem Marktplatz der antiken Stadt, fanden auch die Versammlungen statt, auf denen die öffentlichen Angelegenheiten (res publica) verhandelt wurden, die ihre gesamte Einwohnerschaft betrafen. Mit diesem neuen Veranstaltungsformat möchte die Fördergesellschaft eine Brücke vom Campus in die Fördestadt, ins Rathaus, schlagen und zweimal im Jahr eine Podiumsdiskussion zu aktuellen Fragen von Wissenschaft und Gesellschaft und zu politischer und kultureller Bildung anbieten.

Das erste *euforum* wird sich im Mai mit den Herausforderungen der Lehrerbildung und des Schulunterrichts im Zeitalter von PISA und KI befassen. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unserem nächsten Newsletter, den Sie Mitte April erhalten.

Impressum

Matthias Bauer, Auf dem Campus 1, 24943 Flensburg, matthias.bauer@uni-flensburg.de